

Ini5**Maja Lasic, Ephraim Gothe****Die KDV möge beschließen:****Resolution: Demut vor dem Wahlergebnis – SPD Mitte auf dem Weg in die Zukunft**

1 Der Wahlsonntag am 12. Februar ist für uns
2 als SPD Berlin eine Zäsur. Ein „Weiter so“ kann
3 und wird es nicht geben – diese Aussage ist
4 seit der Wahl wiederholt getroffen worden
5 ist uneingeschränkt richtig. Aber was diese
6 Aussage heißt und wie wir als SPD den Wäh-
7 ler*innen zeigen wollen, dass wir verstanden
8 haben, das wird unsere Hauptaufgabe der
9 nächsten Monate und Jahre sein.

10 Wir als SPD Mitte sehen uns in der Verant-
11 wortung durch Schärfe im politischen Han-
12 deln und auch Abgrenzung gegenüber Mitbe-
13 werbern unsere Alleinstellungsmerkmale in
14 Mitte zu erarbeiten und noch sichtbarer zu
15 machen. Das Ziel muss sein, dass jede Bür-
16 gerin und jeder Bürger in Mitte weiß, was er
17 oder sie an uns hat. Das wollen wir auch zu-
18 künftig mit konkretem Handeln in Mitte zei-
19 gen, sei es beim Bau von Schulen wie am Bsp.
20 Anna-Lindh-Grundschule oder bei der Neuge-
21 staltung des Karstadt-Gebäudes auf dem Leo-
22 poldplatz.

23 Als ersten Schritt jedoch müssen und wollen
24 wir die Härte und Klarheit des Wahlergeb-
25 nisses anerkennen. Wir verspüren Demut vor
26 der Rückmeldung der WählerInnen und wol-
27 len mit unserem Handeln verdeutlichen, dass
28 wir verstanden haben. Wir werden daher den
29 Wählerwillen abbilden, auch bei der Zusam-
30 mensetzung des Bezirksamtes.